

1. Unser Viertel

Modulart:	Diskussion	Schlüsselwörter:	Gemeinschaft, Bürgerschaft, Kinderengagement, Sicherheit, Umwelt, Pädagogik, Verkehrs- und Mobilitäts-erziehung, Sozialerziehung, Demokratie, Lebensumfeld
Gruppengröße:	bis 25		
Dauer:	10 Minuten		
Geeignet für Alter:	8-15		
Ort:	Klassenzimmer		
Material:	Papier-/Schmierzettel mitbringen, Anzahl entsprechend der Gruppengröße	Fachinhalt:	Sachunterricht, Verkehrs- und Mobilitäts-erziehung, politische Bildung, Deutsch, Kunst
Ziele:	Kennenlernen der TN, Einblick in die Lebenswelt der anderen TN		

Theorie

Die TN sollen aufzeigen, wo sie sich auf dem Weg zur Schule wohl und unwohl fühlen. Sie können ihre eigene Lebensumgebung analysieren, den anderen Kindern ihre Meinung mitteilen und die Ansicht der MitschülerInnen kennenlernen. Die Übung gilt als Einführung in weitere Module wie die Stadtteilkarte und das BürgermeisterInnenspiel.

Ausführung

- Einzelarbeit
- Jede TeilnehmerIn bekommt ein Stück Papier und Filzstifte
- Arbeitsaufgabe: „Wir erstellen unsere eigenen Skizzen für unser Viertel - bitte zeichnet auf, wo ihr lebt, zur Schule geht und jeweils einen Ort an dem ihr gerne seid bzw. nicht gerne seid.“
- Die Kinder zeichnen ein „lächelndes Smiley“ ☺, wo sie gern vorbeilaufen und einen „traurigen Smiley“ ☹ dort, wo sie ungern sind.
- Jede TeilnehmerIn stellt im Plenum ihre Skizze unter Beachtung der Präsentationsregeln (aufrecht sitzen, laut sprechen, Augenkontakt) kurz vor
- Die Kinder erklären, warum sie den benannten Ort mögen oder nicht. Die anderen Kinder können Fragen stellen z.B. „Warum magst du die ...straße nicht?“ „Warum hast du Angst vor ...?“

Achtung! An die Regeln erinnern (insbesondere: niemanden auslachen, niemand muss etwas Intimes mitteilen).

Erweiterung

Rollenspiel → Die TeilnehmerIn präsentiert die Zeichnung ihrer SchulkameradIn (SitznachbarIn) indem sie in die Rolle der PartnerIn schlüpft.

Leitfragen

Fühlst du dich (un)wohl auf dem Weg zur Schule? Welche Orte haben deine SchulkameradInnen besonders (un)gern?